

## Auswertung Elternumfrage

Rücklauf: 27.77%

## Massnahme bei Sehschädigung

Wie sind Sie auf unseren Dienst aufmerksam geworden?

7 Arzt/ Ärztin    1 Kindergärtnerin/Lehrperson     Internet    1 Bekannte     Andere:

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	weiss nicht/ keine Antwort
Ich fühle mich gut beraten.	8	2			
Mein Kind profitiert von der Unterstützung.	9	1			
Die Intensität der Begleitung ist angemessen.	7	3			
Die Unterstützung ist gut organisiert (Abklärung, Stundenplan, Termine...).	8	2			
Ich erhalte Hinweise/Informationen für weiterführende Unterstützungen.	7	2	1		
Ich würde den HPD weiterempfehlen.	9	1			
Die Zusammenarbeit mit der Fachperson des HPD funktioniert zu meiner Zufriedenheit.	9	1			
Die Zusammenarbeit mit anderen Fachpersonen (z.B. Kindergärtnerin, Lehrpersonen, Ärzte usw.) im Zusammenhang mit der Unterstützung durch den HPD funktioniert.	8		2		
Ich wünsche mir Treffen (Infoveranstaltungen/Austauschtreffen) mit anderen Familien, deren Kinder in einer ähnlichen Situation sind.	2	1	3	3	

- Allgemein sind viele Dankesaussagen eingegangen. Der Kontakt und die Möglichkeit eine Fachperson fragen zu können, wird sehr geschätzt.

### **Massnahmen**

- Alle Rückmeldungen sind im Fachteam besprochen und aufgenommen worden.
- Einer guten interdisziplinären Zusammenarbeit mit den Eltern/Erziehungsberechtigten, den Lehrpersonen und weiteren Fachpersonen sowie der klaren Aufgabenteilung mit den SHP und den Fachpersonen für LGP wird weiterhin hohe Beachtung geschenkt.
- Wir streben eine transparente und zielorientierte Förderung an. Diese ist im Förderplan dokumentiert.
- Die Wichtigkeit von Hospitationen und die Teilnahme an Rundtisch- oder Standortgesprächen ist erkannt und wird aktiv geplant.
- Ab 2017 werden zwei Weiterbildungsnachmittage für Lehrpersonen zum Thema Sehbehinderung angeboten.
- Es wird nach Vernetzungsmöglichkeiten für Eltern/Erziehungsberechtigten untereinander gesucht und dieser angeregt.

Chur, 12. September 2016